

**Vorlage für die Sitzung des Senats
am 16.11.2021**

STRASSEN BENENNUNGEN

Altiero-Spinelli-Straße

Jean-Monnet-Straße

Simone-Veil-Straße

Hinter der Kranbahn

A Problem

Für die im Folgenden näher bezeichnete öffentliche Verkehrsfläche muss gemäß § 37 des Bremischen Landesstraßengesetzes eine Entscheidung zur Benennung getroffen werden.

Der Vorschlag ist vom zuständigen Beirat des Ortsamtes Bremen West beschlossen worden.

<u>Bezirk Bremen West</u>		
<u>Lage der Straße</u>	<u>Benennung und Einbeziehung</u>	<u>Erklärung</u>
<u>Ortsamt</u> West <u>Ortsteil</u> Überseestadt Bebauungsplan Nr. 2455		
Planstraße abgängig von Hinter der Kranbahn	Altiero-Spinelli-Straße	Altiero Spinelli (1907-1986). Italienischer Politiker und Wegbereiter der Europäischen Union.
Planstraße abgängig von Hinter der Kranbahn	Jean-Monnet-Straße	Jean Omer Marie Monnet (1888- 1979). Französischer Politik- und Wirtschaftsberater, Wegbereiter- der Europäischen Union.

Planstraße abgängig von
Hinter der Kranbahn

Simone-Veil-Straße

Simone Veil geb. Jacob (1927-2017). Französische Politikerin und erste Präsidentin des Europäischen Parlaments.

Planstraße abgängig von
Konsul-Smidt-Straße

Hinter der Kranbahn

B Lösung

Beschlussfassung über die vorliegenden Vorschläge.

C Alternativen

Werden nicht vorgeschlagen.

D Finanzielle Auswirkungen, personalwirtschaftliche Auswirkungen und Genderprüfung

Die für die Beschaffung und Anbringung der Straßennamensschilder erforderlichen Haushaltsmittel stehen dem Amt für Straßen und Verkehr zur Verfügung, sofern die Kosten nicht von einem Erschließungsträger übernommen werden müssen.

Das Entscheidungsrecht für Straßenbenennungen mit Stadtteilbezug liegt bei den Beiräten.

Die Lösung hat keine personalwirtschaftlichen Auswirkungen zur Folge.

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau hat die Beiräte jeweils gebeten, bei Vorschlägen für die Straßenbenennungen Frauen prioritär zu berücksichtigen (Senatsbeschluss vom 02.09.2008).

Die Beiräte sind gehalten, Frauennamen gegenüber Männernamen vorzuziehen. Der Beirat hat sich erkennbar für einen Männernamen entschieden. Der Senat wird die Beiräte erneut schriftlich informieren.

E Beteiligung und Abstimmung

Das Staatsarchiv hat dem Vorschlag gegenüber keine Einwände erhoben.

Die Städtische Deputation für Mobilität, Bau und Stadtentwicklung (S) hat in ihrer Sitzung am 04.11.2021 den Vorschlag zur Kenntnis genommen.

F Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Geeignet nach Beschlussfassung im Senat.

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

G Beschluss

Der Senat beschließt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau vom 05.11.2021 die vorgeschlagene Straßenbenennung.